

Großer Andrang zum 1. Wirtschaftskonvent beim TAZlab

Das Veranstaltungs-Zelt auf der Terrasse vom „Haus der Kulturen“ konnte die vielen Interessierten nicht fassen. So manche(r) konnte nur stehend der Veranstaltung folgen oder musste draussen bleiben.

Zu Beginn gab es eine kurzen Standortbestimmung der Berlin/Brandenburger GWÖ Gruppe und einen kurzen Überblick über das Kernstück der GWÖ, der Matrix. Die Matrix ist zu verstehen als Instrument eines Bewusstseins- und Wertewandels in Wirtschaft und Gesellschaft.

Sinn unseres ersten Wirtschaftskonventes war es, einen ersten praktisch-demokratischen Schritt zu gehen. Jeder der Anwesenden konnte sich einbringen, jeder konnte hören und gehört werde. Dazu haben wir etwa 12 Kleingruppen gebildet und jeder zu der folgender Frage Stellung genommen:

Welcher Veränderungswunsch, Impuls, Idee, Frage in Bezug auf ein gesellschaftliches und damit wirtschaftliche Lebensfeld wie z. B. Geld, Wohnen, Ernährung, Bildung, Gesundheit oder Demokratie bewegt mich?

Die in der Gruppe ausgetauschten Fragen wurden jeweils zu einer Forschungsfrage verdichtet und dem Plenum von ca. 80 Interessierten Teilnehmern präsentiert. Ein Forschungsprojekt: Erster Schritt und Vorbereitung auf den 2. Wirtschaftskonvent war das Sammeln von Forschungsfragen zu einer neuen Wertekultur in unserer Gesellschaft. Ein mutmachender Anfang für folgende Wirtschaftskonvente.